

# Magnetplatten

## Innen

---

### Allgemeine Beschreibung

Werkstoffart:	Magnetplatten aus verzinkten, verzugs- und spannungsfreien Feinblechen. Die Verzinkung gewährleistet einen ausreichenden Korrosionsschutz im Innenbereich, jedoch nicht im Nasszellenbereich.
Anwendungsbereich:	Kann überall im Innenbereich eingesetzt werden, wo ein glatter Untergrund zur Magnetboardfläche werden soll. Die Nutzung kann in Kinderzimmern, Küchen, Fluren, in Schulklassen, Krankenhäusern oder Arztpraxen, ebenso in Büros oder Gastronomie erfolgen. Glatte Oberfläche kombinierbar mit Jansen Aqua 2K-Whiteboardfarbe, Jansen Aqua Schultafellack sowie Dispersionsfarbe, Vliesfaser und Tapeten.
Produkteigenschaften:	Leichte, einfache und schnelle Verklebung. Die Magnetplatten integrieren sich perfekt in jeden Raum. Die gesamte Wand wird zur Ideenschmiede. Es entstehen Präsentationsflächen ganz ohne Schienen oder Platten. Die Platten sind beidseitig verwendbar.
Plattenformat	1 Platte ist 50 x 50 cm groß und hat eine Stärke von 0,5 mm

---

### Technische Daten

Verarbeitungstemperatur:	Für Objekt und Umluft mind. +18 °C, die Platten müssen sich im Raum akklimatisiert haben.
--------------------------	---

---

### Verarbeitungstechnische Beschreibung

Untergrundvorbereitung:	Besonders zu beachten: VOB, Teil C, DIN 18363 Untergrundprüfung: Abs. 3.1.1. Holzbaukonstruktionen sind als Untergrund nicht geeignet. Alle Untergründe müssen sauber, trocken, rost-, fett- und staubfrei sein.
-------------------------	--

- Untergrundvorbereitung: Nichthaftende Altanstriche restlos entfernen. Unebene Untergründe mit geeigneter Spachtelmasse glattspachteln, gespachtelte Fläche mit Tiefengrund nach Herstellervorschrift grundieren. Gipskarton- und Gipsputzflächen mit dem dafür geeigneten Tiefgrund grundieren (Achtung: es dürfen keine glänzenden Flächen stehen bleiben).
- Verarbeitung: Nicht unter +18 °C Raum- und Objekttemperatur verarbeiten, die Platten müssen die Raumtemperatur erreicht haben. Ggf. beschädigte Platten mit Jansen Zinkausbesserungsfarbe oder Spray nacharbeiten. Die zu beklebende Fläche mit Tesa begrenzen um überschüssigen Kleber auf der Wand zu vermeiden. Dispersionskleber (z. B. Ovalit S) mit Zahnpachtel B2 nach Herstellervorschrift auftragen (Kleberverbrauch ca. 600 g/m<sup>2</sup> bei B2). Platten in das feuchte Kleberbett auf Stoß legen und mit einem Tapezierspachtel oder einer Moosgummiwalze fest andrücken. Tesaband wieder entfernen. Herausdrückenden Kleber im Stoßbereich mit Lappen entfernen. Die Magnetplatten immer mit einem Abstand von ca. 2 cm zu anderen Bauteilen wie: Decke, Ecke, Türzargen usw. bekleben. Zu Lichtschaltern, Steckdosen usw. einen Mindestabstand von 3-4 cm halten. Es kann sonst zu Stauchungen kommen.
- Wichtig:** Sollten Magnetplatten nicht auf Putz, sondern auf einem Untergrund verklebt werden der ggf. noch schrumpfen kann, müssen die Platten mit einem Fugenabstand von ca. 1 mm montiert werden. Bei nicht saugenden Untergründen wie z. B. lackierten Oberflächen bitte Kontaktkleber nach Herstellerangaben benutzen.
- Verarbeitung: Nach mindestens 24 Stunden Trocknung können die Randbereiche und die Nähte mit Jansen Feinspachtel Rapid gespachtelt werden. Zur weiteren Bearbeitung die Platten mit z.B. Ardex P4 nach Herstellervorschrift grundieren. Zum Tapezieren: grundierte Fläche abrakeln/schleifen und kleben. Zum Beschichten: grundierte Fläche mit z.B. Ardex 826 glatt spachteln und ggf. schleifen und mit z.B. Jansen Aqua 2K-Whiteboardfarbe beschichten.
- Bitte beachten! Es ist unbedingt darauf zu achten, dass keine spannungsführenden Leitungen mit den Platten in Berührung kommen.**  
**Bei Verarbeitung Handschuhe tragen da durch die Blechkanten Verletzungsgefahr besteht.**

Auftragsarten:	Verkleben
Reinigung der Werkzeuge:	Mit Wasser
Lagerung:	Kühl, trocken und frostfrei.

---

**Kennzeichnung**                      Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet unter [www.jansen.de](http://www.jansen.de)

---

Die Technischen Informationen wurden nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung der Arbeitsweise nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die Empfehlungen entbinden den Kunden nicht davon, die Produkte der Lieferfirma auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Es gelten die "Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Lackindustrie" in der vom Bundeskartellamt am 01. Januar 2018 genehmigten Empfehlung. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorausgegangenen Merkblätter dieses Produktes ihre Gültigkeit.

USt-IdNr.: DE147923895